

PODIUMSDISKUSSION

VOM ALLIIERTEN ZUM GEFANGENEN

DAS SCHICKSAL ITALIENISCHER
MILITÄRINTERNIERTER

Donnerstag, 12. September 2013 · 19 Uhr
Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit
der Stiftung Topographie des Terrors
Britzer Straße 5 · 12439 Berlin



BUNDESARCHIV B.I.D. 1011 1-566-1540-08, FOTO: REISENEN, 12.9.1943

PODIUMSDISKUSSION VOM ALLIIERTEN ZUM GEFANGENEN DAS SCHICKSAL ITALIENISCHER MILITÄRINTERNIERTER

Nach dem Waffenstillstand zwischen Italien und den Alliierten am 8. September 1943 nahmen deutsche Truppen Soldaten der ehemaligen italienischen Verbündeten fest. Als sog. Italienische Militärinternierte wurde ihnen nicht der Status der Kriegsgefangenen zuerkannt. Ohne den Schutz der Genfer Konventionen und ohne Hilfe des Roten Kreuzes mussten sie unter schwersten Bedingungen Zwangsarbeit im Deutschen Reich und den besetzten Gebieten leisten. 45.000 von ca. 600.000 Inhaftierten überlebten die deutsche Gefangenschaft und damit verbundene Massaker nicht. Anlässlich des 70. Jahrestages des italienisch-alliierten Waffenstillstands wird das Schicksal Italienischer Militärinternierter aufgezeigt und die Frage des heutigen Umgangs mit diesem historischen Unrecht thematisiert.

Die Erinnerungsveranstaltung ist eine Kooperation des Dokumentationszentrums NS-Zwangsarbeit der Stiftung Topographie des Terrors und der Stiftung EVZ.

DATUM UND ORT

Donnerstag, 12. September 2013 · 19 Uhr

Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit

Britzer Straße 5 · 12439 Berlin

NS ZWANGSARBEIT

Dokumentationszentrum



OPFER

des deutschen
Vernichtungskrieges
im Osten

PROGRAMM

■ Begrüßung

Dr. Christine Glauning, Leiterin des Dokumentationszentrums NS-Zwangsarbeit Berlin-Schöneweide

■ Grußwort

Günter Saathoff, Vorstand der Stiftung EVZ

■ Einführung

Dr. Gabriele Hammermann, Mitglied der deutsch-italienischen Historikerkommission

■ Podiumsgespräch

Ugo Brilli, ehemaliger Italienischer Militärinternierter

S. E. Botschafter Elio Menzione, Botschafter der Italienischen Republik in Deutschland

MDg Dr. Peter Schoof, Beauftragter für Grundsatzfragen der EU-Außenbeziehungen sowie der Beziehungen zu Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Auswärtiges Amt

Dr. Gabriele Hammermann

■ Moderation

Knut Elstermann, Journalist

■ Stehempfang

Anmeldung bis Freitag, 6. September 2013 erbeten

Veronika Sellner · Stiftung EVZ

Tel.: 030 25 92 97-49 · Fax: 030 25 92 97-11

E-Mail: veranstaltungen@stiftung-evz.de · www.stiftung-evz.de